



ORIGINAL/ORIGINALE

Nr. 364

**BESCHLUSS
DES GEMEINDEAUSSCHUSSES****DELIBERA
DELLA GIUNTA COMUNALE**

SITZUNG VOM SEDUTA DEL

UHR - ORE

10.09.2026**18:00**

Nach Erfüllung der im geltenden Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol enthaltenen Formvorschriften wurden für heute, im Sitzungssaal, die Mitglieder dieses Gemeindeausschusses einberufen.

Anwesend sind:

Previo esaurimento delle formalità prescritte dal vigente Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, vennero per oggi convocati, nella sala delle adunanze, i componenti di questa giunta comunale:

Sono presenti:

			Abw. Entsch./ Ass. Giust.	Abw. Unentsch./ Ass. Ingiust.	Fernzugang/ modalità remota
ALBER Martin	Bürgermeister	Sindaco			
MAIR Peter	Gemeindereferent	Assessore			
PLANK Armin	Gemeindereferent	Assessore			
SCHWITZER Franz	Gemeindereferent	Assessore			
MARCASSOLI Verena	Gemeindereferentin	Assessora			

Seinen Beistand leistet der Gemeindesekretär

Assiste il segretario comunale

Fischnaller Josef

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit,
übernimmt

Constatata la legalità della seduta

ALBER Martin

in seiner Eigenschaft als **Bürgermeister** den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet. Der Ausschuss behandelt folgenden

nella sua qualità di **Sindaco** ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta. La Giunta passa alla trattazione del seguente

G E G E N S T A N D**O G G E T T O**

Abfassung des Tauschvertrages für den Grundtausch mit Sparber Simon in Giggelberg, Teile der Gp.819, 816/1 und 816/2 K.G. Brenner. Auftrag an die Notarin RA Martina Tschurtschenthaler.
CIG: BCF06789F5

Redazione del contratto di permuta di terreno con Sparber Simon a Moncucco, parte della pp.ff..819, 816/1 e 816/2 C.C. Brennero. Incarico al notaio Avv. Martina Tschurtschenthaler.
CIG: BCF06789F5

Abfassung des Tauschvertrages für den Grundtausch mit Sparber Simon in Giggelberg, Teile der Gp.819, 816/1 und 816/2 K.G. Brenner. Auftrag an die Notarin RA Martina Tschurtschenthaler. CIG: BCF06789F5

Festgestellt, dass Herr Sparber Paul, Elendweber in Giggelberg, um eine Grenz- und Eigentumsregelung betreffend Zufahrtswege und alte Wegparzellen in Giggelberg durch die Durchführung eines Grundtausch angesucht hat;

Mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 4 vom 28.04.2020 wurde der Grundtausch von verschiedenen Teilflächen im Bereich der Gp. 819 der K.G. Brenner in Giggelberg nach Erstellung des Teilungsplanes und des Vorhandenseins aller notwendigen Voraussetzungen genehmigt;

Festgestellt, dass für einige betroffene Flächen vor der Durchführung des Tausches auch noch die Eigentumsfrage genau geklärt werden musste, da sich diese laut Grundbuch im Eigentum der Gemeinde Gossensass und der Nachbarschaft Innergiggelberg befinden, welche nicht existieren;

Die Grundstücke der Gemeinde Gossensaß und der Nachbarschaft Innergiggelberg sind in der Zwischenzeit auf die Gemeinde Brenner übertragen worden, weshalb der Grundtausch durchgeführt werden kann;

Der Teilungsplan Nr.123 vom 21.05.2020, welchen Herr Sparber Paul in Auftrag gegeben hat, ist in der Zwischenzeit verfallen, weshalb die Gemeinde mit Ausschussbeschluss Nr. 383 vom 25.09.2025 Geom. Benedikter Karl Heinz mit der Ausarbeitung einen neuen Teilungsplans und eines Schätzgutachtens beauftragt hat, um den Grundtausch durchführen zu können;

In der Zwischenzeit hat Herr Sparber Simon den Elendweberhof in E.Z.28/I K.G. Brenner von seinem Vater Sparber Paul übernommen;

Festgestellt, dass mit Gemeindeausschussbeschluss Nr. 189 vom 30.04.2026 folgender Grundtausch genehmigt wurde:

Herr Sparber Simon erhält von der Gemeinde Brenner:

- 31 m² der Gp. 816/1 in E.Z. 262/II, die der neuen Gp. 816/3 in KG Brenner zugeschrieben werden;
- 51 m² der Gp. 819 in E.Z. 116/II, die der neuen Gp.819/2 KG Brenner zugeschrieben werden;
- 52m² der Gp.819 in E.Z. 116/II, die der Bp.112 in E.Z.28/I KG Brenner zugeschrieben werden;
- 87m² der Gp. 819 in E.Z. 116/II, die der Gp.725 in E.Z.28/I KG Brenner zugeschrieben werden;
- und 1 m² der Gp.819 in E.Z. 116/II die der Gp.726/1 in E.Z.28/I KG Brenner zugeschrieben wird;
- und die Gp 816/2 mit einer Fläche von 290 m² in E.Z. 262/II KG Brenner;

Redazione del contratto di permuta di terreno con Sparber Simon a Moncucco, parte della pp. ff. 819, 816/1 e 816/2 C.C. Brennero. Incarico al notaio Avv. Martina Tschurtschenthaler. CIG: BCF06789F5

Constatato che il sig. Sparber Paul, Elendweber a Moncucco, ha richiesto di regolamentare la situazione dei confini e di proprietà riguardante strade d'accesso e vecchie particelle di strade a Moncucco tramite una permuta di terreni;

Con deliberazione del consiglio comunale n. 4 del 28.04.2020 è stata approvata la permuta di diverse aree nell'ambito della p.f. 819 della C.C. Brennero a Moncucco, dopo l'elaborazione del relativo tipo di frazionamento e l'esistenza di tutti i presupposti necessari;

Constatato che per alcune superfici interessate, prima di procedere alla permuta doveva essere chiarita ancora la questione della proprietà, poiché secondo il tavolare queste aree sono di proprietà del Comune di Colle Isarco e della "Nachbarschaft Innergiggelberg", che non esistono;

I terreni del Comune di Colle Isarco e della "Nachbarschaft di Innergiggelberg" sono stati nel frattempo trasferiti al Comune di Brennero, pertanto è possibile procedere con la permuta fondiaria;

Il piano di frazionamento n. 123 del 21.05.2020, commissionato dal signor Paul Sparber, è nel frattempo decaduto; pertanto, il Comune ha incaricato con delibera della giunta n. 383 del 25.09.2025 il geometra Benedikter Karl Heinz con la redazione di un nuovo tipo di frazionamento e una perizia di stima, per poter procedere con la permuta fondiaria.

Nel frattempo, il signor Simon Sparber è subentrato al padre, Paul Sparber, nella proprietà del maso "Elendweber", di cui alla P.T. 28/I C.C. Brennero;

Constatato che con delibera della giunta comunale n. 189 del 30.04.2026 è stata approvata la seguente permuta fondiaria:

Il signor Sparber Simon riceve dal Comune di Brennero:

- 31 m² della p.f. 816/1 in P.T. 262/II da attribuirsi alla nuova p.f. 816/3 in C.C. Brennero;
- 51 m² della p.f. 819, in P.T. 116/II, da attribuirsi alla nuova p.f. 819/2 in C.C. Brennero;
- 52 m² della p.f. 819, in P.T. 116/II, da attribuirsi alla p.ed. 112 in P.T 28/I C.C. Brennero;
- 87 m² della p.f. 819, in P.T. 116/II, da attribuirsi alla p.f. 725 in P.T 28/I C.C. Brennero;;-
- e 1 m² della p.f. 819, in P.T. 116/II, da attribuirsi alla p.f. 726/1 in P.T 28/I C.C. Brennero.
- e la p.f. 816/2, con una superficie di 290 m² in P.T. 262/II C.C. Brennero;

Die Gemeinde Brenner erhält von Herrn Sparber Simon:

- 45 m² der Bp. 112, in E.Z. 28/I, die der neuen Gp. 819/1 in E.Z. 116/II KG Brenner zugeschrieben werden;
- 8 m² der Gp. 725 in E.Z. 28/I, die der neuen Gp. 819/1 in E.Z. 116/II KG Brenner zugeschrieben werden;
- 531 m² der 726/1, in E.Z. 28/I, die der neuen Gp. 819/1 in E.Z. 116/II KG Brenner zugeschrieben werden;

Festgestellt, dass aufgrund fehlender personeller Ressourcen und der Komplexität der Angelegenheit soll mit der Abfassung, der notariellen Beglaubigung und der grundbücherlichen Durchführung des betreffenden Vertrages eine Notariatskanzlei beauftragt werden;

Nach Einsichtnahme in den Art. 21-ter des L.G. Nr. 1/2002, wonach die Gemeinden nur auf die Rahmenvereinbarungen zurückgreifen, die von der Agentur für die Verfahren und die Aufsicht im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und Lieferaufträge (AOV), in ihrer Eigenschaft als Stelle für Sammelbeschaffungen, abgeschlossen werden. Für die Vergabe von Liefer-, Dienstleistungs- und Instandhaltungsaufträgen unter dem EU-Schwellenwert, greifen die Gemeinden alternativ zum Beitritt zu den von der AOV abgeschlossenen Rahmenvereinbarungen, und unter Einhaltung der entsprechenden Preis- und Qualitätsparameter als Höchstgrenzen, ausschließlich auf den elektronischen Markt des Landes Südtirol zurück oder auf das telematische System des Landes, wenn es keine Ausschreibungen für die Zulassung gibt;

Festgestellt, dass gegenwärtig auf der Homepage <https://www.ausschreibungen-suedtirol.it> keine aktiven Rahmenvereinbarungen für die Leistungen der gegenständlichen Ausschreibung bestehen;

Festgestellt, dass für gegenständliche Lieferung/Dienstleistung auf der Webseite der AOV keine Bezugspreise im Sinne des Art. 21-ter, Abs. 5 des L.G. Nr. 1/2002 veröffentlicht sind;

Festgestellt, dass auf dem Elektronischen Markt des Landes (EMS) keine entsprechende Zulassungsbekanntmachung vorhanden ist,

Nach Dafürhalten, deshalb ein eigenes autonomes Verfahren abzuwickeln;

Nach Einsichtnahme in den Art. 50 Abs. 1 Buchst. a) des gv.D. Nr. 36/2023, wonach die öffentlichen Auftraggeber Bauleistungen unter € 150.000,00 und Lieferungen und Dienstleistungen, einschließlich technischer Leistungen der Architekten, Ingenieure und Projektanten unter € 140.000,00 mittels Direktauftrag vergeben, auch ohne mehrere Wirtschaftsteilnehmer zu konsultieren, unbeschadet der Notwendigkeit, dass Subjekte mit früheren und nachgewiesenen Erfahrungen, ähnlich jenen, die Gegenstand der Vergabe sind, die auch aus von der Vergabestelle geführten Listen oder Verzeichnissen ausgewählt werden können;

Nach Dafürhalten, im Sinne der Verfahrensvereinfachung für den erleichterten Zugang von Klein- und Mit-

Il Comune di Brennero riceve dal signor Sparber Simon:

- 45 m² della p.ed. 112 in P.T. 28/I, da attribuirsi alla nuova p.f. 819/1 in P.T. 116/II C.C. Brennero;
- 8 m² della p.f. 725, in P.T. 28/I da attribuirsi alla nuova p.f. 819/1 in P.T. 116/II in C.C. Brennero;
- 531 m² della p.f. 726/1, in P.T. 28/I, da attribuirsi alla nuova p.f. 819/1 in P.T. 116/II C.C. Brennero;

Constatato che a causa della mancanza di risorse umane e della complessità della questione con la redazione, l'autenticazione notarile e l'esecuzione tavolare del relativo contratto dovrà essere incaricato uno studio notarile;

Visto l'art. 21-ter della L.P. n. 1/2002, secondo il quale i Comuni ricorrono solo alle convenzioni-quadro stipulate dal soggetto aggregatore provinciale Agenzia per i procedimenti e la vigilanza in materia di contratti pubblici di lavori, servizi e forniture (ACP). Per gli affidamenti di forniture, servizi e manutenzioni di importo inferiore alla soglia di rilevanza comunitaria, i Comuni, in alternativa all'adesione alle convenzioni-quadro stipulate dall'ACP e sempre nel rispetto dei relativi parametri di prezzo-qualità come limiti massimi, ricorrono in via esclusiva al mercato elettronico provinciale ovvero, nel caso di assenza di bandi di abilitazione, al sistema telematico provinciale;

Constatato che al momento sul sito <https://www.bandi-altoadige.it> non esistono convenzioni-quadro attive con riferimento alle prestazioni della presente gara;

Constatato che per il servizio/la fornitura in oggetto non sono pubblicati sul sito web dell'ACP prezzi di riferimento ai sensi dell'art. 21-ter, comma 5 della L.P. n. 1/2002;

Constatato che sul Mercato elettronico della Provincia (MEPA) non sono disponibili relativi bandi di abilitazione;

Ritenuto pertanto di esperire una propria autonoma procedura;

Visto l'art. 50 comma 1 lett. a) del d.lgs. n.36/2023, a norma del quale le stazioni appaltanti procedono all'affidamento diretto per lavori di importo inferiore a € 150.000,00 e per forniture e servizi, ivi compresi i servizi di ingegneria e architettura e l'attività di progettazione, di importo inferiore a € 140.000,00, anche senza consultazione di più operatori economici, assicurando che siano scelti soggetti in possesso di documentate esperienze pregresse idonee all'esecuzione delle prestazioni contrattuali, anche individuati tra gli iscritti in elenchi o albi istituiti dalla stazione appaltante;

Ritenuto di optare per questa procedura di scelta del contraente, per motivi di semplificazione delle procedu-

telbetrieben, aus Gründen der Effizienz und Rationalisierung und angesichts des verhältnismäßig geringen Vertragswertes für dieses Vergabeverfahren zu optieren;

Darauf hingewiesen, dass laut APB - Anwendungsrichtlinie Nr. 10, genehmigt mit Beschluss der Landesregierung Nr. 665 vom 08.08.2023, bei Vergaben mit geschätztem Wert unter € 140.000,00 für Lieferungen und Dienstleistungen und bis zu € 500.000,00 für Bauarbeiten das Nichtvorliegen eines grenzüberschreitenden Interesses im Sinne des Art. 26, Abs. 5 des L.G. Nr. 16/2015 angenommen werden kann;

Berücksichtigt, dass die Ausschreibung aus folgenden Gründen nicht in Lose aufgeteilt wird: Die Leistung ist unteilbar;

Darauf hingewiesen, dass infolge einer Marktkonsultation über das Portal der öffentlichen Ausschreibungen der Provinz ein diesbezügliches Angebot der Notarin RA Dr. Martina Tschurtschenthaler mit Sitz in Brixen eingeholt wurde;

Nach Einsichtnahme in das telematisch vorgelegte Angebot der Notarin RA Dr. Martina Tschurtschenthaler vom 01.09.2026, welches hierfür ein Gesamtbetrag von € 2.252,30 (€ 776,10 für Anzahlungen, Register-, Kataster-, Grundbuchs-, Archivgebühr und Grundbuchs- und Katasterrechte und € 1.072,32 Honorar zuzüglich CNN-Beiträge, allgemeine Spesen und MwSt.) vorsieht;

Nach Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Angemessenheit des Angebotes hinsichtlich Preis und Qualität;

Darauf hingewiesen, dass der Gemeindesekretär, als einziger Projektverantwortlicher (EPV), im Sinne von Art. 16 des gv.D. Nr. 36/2023 bestätigt, dass er sich im Hinblick auf das Verfahren nicht in einem, auch nur potentiellen, Interessenkonflikt befindet;

Dafürhalten diesen Beschluss als unmittelbar vollstreckbar zu erklären, damit die Dienstleistung unmittelbar begonnen werden kann;

Darauf hingewiesen, dass zu gegenständlicher Beschlussvorlage die folgenden positiven Gutachten im Sinne der Artt. 185 und 187 des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol", abgegeben wurden:

– für die fachliche Ordnungsmäßigkeit: vom Verantwortlichen des zuständigen Dienstes – elektronischer Fingerabdruck

kSwEC5SL3tOXXKli5avad6vck8Zjqu8f0b6dmsmziwMg=

– für die buchhalterische Ordnungsmäßigkeit: vom Verantwortlichen des zuständigen Dienstes – elektronischer Fingerabdruck

8eMaX5dZm8Le7WqOcFmv+ZPMp5htVHK5SgryPE+51XU=

Nach Einsichtnahme in:

- das gv.D. Nr. 36/2023;
- das L.G. Nr. 16/2015;
- die Verordnung über die Verträge der Gemeinde,

re al fine di favorire l'accesso delle piccole e medie imprese, per motivi di efficienza e razionalizzazione e in considerazione del modico valore contrattuale;

Dato atto che, secondo la Linea guida PAB n. 10, approvata con deliberazione della Giunta provinciale n. 665 del 08.08.2023, in presenza di appalti di importo stimato inferiore a € 140.000,00 per forniture e servizi e fino a € 500.000,00 per lavori l'assenza di un interesse transfrontaliero certo ai sensi dell'art. 26, co. 5 della L.P. n. 16/2015 può essere presunta;

Considerato che la gara non viene suddivisa in lotti, per i seguenti motivi: la prestazione non è frazionabile;

Dato atto che, a seguito di una consultazione di mercato, è stata inoltrata relativa richiesta di offerta tramite il portale provinciale telematico al notaio Avv. dott. Martina Tschurtschenthaler con sede a Bressanone;

Vista l'offerta telematica presentata dal notaio Avv. Dott. Martina Tschurtschenthaler dd. 01.09.2026, che per questo prevede un importo totale di € 2.252,30 (€ 776,10 per anticipazioni, imposta di registro, imposta catastale, imposta ipotecaria, tassa archivio, diritti tavolari e catastali e € 1.072,32 onorario più contributi CNN, spese generali e IVA);

Esaminate l'economicità e adeguatezza dell'offerta per quanto riguarda prezzo e qualità;

Dato atto che il segretario comunale, quale responsabile unico del progetto (RUP) dichiara, ai sensi dell'art. 16 del d.lgs. n. 36/2023, di non trovarsi in una situazione di conflitto di interessi, neanche potenziale, rispetto al procedimento in oggetto;

Ritenuto opportuno dichiarare la presente delibera immediatamente esecutiva per dar corso immediato alla servizio;

Dato atto che sulla presente proposta di deliberazione sono stati espressi i seguenti pareri favorevoli ai sensi degli artt. 185 e 187 della L.R. 03/05/2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“:

– per la regolarità tecnica: da parte del Responsabile del servizio competente – impronta digitale

– per la regolarità contabile: da parte del Responsabile del servizio finanziario – impronta digitale

Visti:

- il d.lgs. n. 36/2023;
- la L.P. n. 16/2015;
- il regolamento sui contratti del Comune, approvato

- genehmigt mit Beschluss des Gemeinderats Nr. 31 vom 21.07.2011;
- das einheitliche Strategiedokument für die Finanzjahre 2026-2028;
 - den Haushaltsvoranschlag 2026-2028;
 - den Arbeitsplan 2026-2028;
 - die Satzung der Gemeinde Brenner i.g.F.;
 - den Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino Südtirol, genehmigt mit R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2;

b e s c h l i e s s t
DER GEMEINDEAUSSCHUSS
einstimmig in offenkundiger Form

- 1) Die Notarin RA Dr. Martina Tschurtschenthaler mit Sitz in Brixen, Großer Graben Nr. 18, mit der Abfassung des Vertrages, der notariellen Beglaubigung und der grundbücherlichen Durchführung des Tauschvertrages betreffend den in den Prämissen genannten Grundflächen von Herrn Sparber Simon und der Gemeinde Brenner, zum Gesamtbetrag von € 2.252,30 (€ 776,10 für Anzahlungen, Register-, Kataster-, Grundbuchs-, Archivgebühr und Grundbuchs- und Katasterrechte und € 1.072,32 Honorar zuzüglich CNN-Beiträge, allgemeine Spesen und MwSt.), in Übereinstimmung mit dem telematisch hinterlegten Angebot vom 01.09.2026, zu beauftragen;
- 2) Den Zuschlag auf dem Portal „Informationssystem Öffentliche Verträge“ der Autonomen Provinz zu erteilen.
- 3) Den Vertrag im Sinne des Art. 18 Abs. 1 des gv.D. Nr. 36/2023 im Wege des Briefverkehrs gemäß den im Handel geltenden Gebräuchen abzuschließen.
- 4) die Gesamtausgabe von € 2.252,30, welche sich in Durchführung dieses Beschlusses ergibt, dem Haushaltsvoranschlag 2026-2028 wie folgt anzulasten:

<i>Betrag Importo</i>	<i>UEB</i>	<i>Kapitel Capitolo</i>	<i>Kompetenzjahr Anno di competenza</i>	<i>Kostenstelle Centro Costo</i>
2.252,30 €	01052.02	30500	2026	10500

- 5) den genannten Betrag nach Überprüfung der ordnungsgemäßen Ausführung des Auftrages gegen Vorlage der Rechnung und ohne Fassung eines eigenen Beschlusses zu liquidieren und auszubezahlen.

Vorliegender Beschluss wird in Anbetracht der Dringlichkeit gemäß Artikel 183 Absatz 4 des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 „Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino – Südtirol“ mit getrennter Abstimmung mit einstimmigem Ausgang für unverzüglich vollziehbar erklärt.

Rechtsmittel: Gemäß Art. 183 Abs. 5 des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2, kann jeder Bürger und jede Bürgerin gegen diesen Beschluss während des Zeitraumes seiner Veröffentlichung Einwände beim Gemeindeausschuss vorbringen. Innerhalb von 60 Tagen nach Ablauf der

- con delibera del consiglio comunale n. 31 dd. 21.07.2011;
- il documento unico di programmazione per gli esercizi finanziari 2026-2028;
 - il bilancio di previsione 2026-2028;
 - il piano operativo di gestione 2026-2028;
 - lo Statuto del Comune di Brennero i.f.v.;
 - il Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con L.R. del 03.05.2018, n. 2 i.f.v.;

LA GIUNTA COMUNALE
d e l i b e r a
all' unanimità in forma palese

- 1) Di incaricare il notaio Avv. Dott. Martina Tschurtschenthaler con sede a Bressanone, Via Bastioni Maggiori n. 18, con la redazione del contratto, dell'autenticazione notarile e dell'esecuzione tavolare del contratto di permuta relativo alle superfici fondiari come elencati nelle premesse dal sig. Sparber Simon e del Comune di Brennero, per l'importo complessivo di € 2.252,30 (€ 776,10 per anticipazioni, imposta di registro, imposta catastale, imposta ipotecaria, tassa archivio, diritti tavolari e catastali e € 1.072,32 onorario più contributi CNN, spese generali e IVA), giusta l'offerta dd. 01.09.2026, depositata in modalità telematica;
- 2) Di provvedere all'aggiudicazione tramite il portale "Sistema informativo contratti pubblici" della Provincia Autonoma di Bolzano.
- 3) Di stipulare il contratto mediante scambio di corrispondenza secondo gli usi del commercio ai sensi dell'art. 18 co. 1 del d.lgs. n. 36/2023.
- 4) di imputare la spesa totale di € 2.252,30, derivante dall'esecuzione della presente deliberazione, al bilancio di previsione 2026-2028 nel modo seguente

- 5) di liquidare e pagare il citato importo, previo controllo della regolare esecuzione dell'incarico, dietro presentazione della fattura e senza l'adozione di apposita deliberazione.

La presente delibera con ulteriore votazione unanimemente espressa è dichiarata immediatamente eseguibile ai sensi dell'art. 183, comma 4, della L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“, stante l'urgenza di provvedere.

Mezzi d'impugnazione: Ai sensi dell'art. 183 co. 5 della L.R. 03/05/2018, n. 2, avverso questa deliberazione ogni cittadino e ogni cittadina può presentare opposizione alla Giunta Comunale entro il periodo di pubblicazione. Entro 60 giorni dal decorso del periodo di pubblicazione

Veröffentlichungsfrist, kann jeder und jede Interessierte, gemäß Art. 41 Abs. 2 des gv.D. Nr. 104/2010, gegen diesen Beschluss beim Regionalen Verwaltungsgericht, Autonome Sektion Bozen, Rekurs einreichen.

Betrifft der Beschluss die Vergabe von öffentlichen Aufträgen ist die Rekursfrist, gemäß Art. 120 Abs. 5 des gv.D. Nr. 104/2010, auf 30 Tage ab Kenntnisnahme reduziert.

ne, ogni interessato ed interessata, ai sensi dell'art. 41 co. 2 del d.lgs. n. 104/2010, può presentare ricorso al Tribunale Regionale di Giustizia Amministrativa, Sezione Autonoma di Bolzano.

Per deliberare in materia di appalti pubblici, il termine di ricorso, ai sensi dell'art. 120 co. 5 del d.lgs. n. 104/2010, è ridotto a 30 giorni dalla conoscenza dell'atto medesimo.

Der Vorsitzende - Il Presidente

ALBER Martin

Der Gemeindesekretär - Il Segretario comunale

Fischnaller Josef

Digital signiertes Dokument

Documento firmato tramite firma digitale